



Teamfoto, v.l.n.r.: Prokuristin Marion Riedelbauch, Inhaber Kalle Thiele, Service-Techniker Mario Claus, Service-Assistentin Sarah Neumann und Werkstattleiter René Neumann

ERFOLG MIT FRISCHEN IDEEN

Bei der Sportboot Center Hannover GmbH gab es im Januar 2019 einen Inhaberwechsel. Mit Karl-Heinz Thiele, den alle nur »Kalle« nennen, steht nun ein ehemaliger Kunde am Ruder, der in seiner neuen Rolle viele Dinge verändert und optimiert hat. Auch das Verkaufsprogramm zeigt sich deutlich erweitert. Wir haben Kalle Thiele und sein engagiertes achtköpfiges Team in Hannover-Anderten besucht.

Es ist schon erstaunlich, wie sich manche Dinge entwickeln. Kalle Thiele, Jahrgang 1973 und gebürtiger Hannoveraner, kam mit seinem Privatboot wegen eines Werkstatt-Termins in der damaligen Wassersport-Zentrale Hannover vorbei und erfuhr rein zufällig, dass die seit fast einem halben Jahrhundert existierende Firma alsbald einen Nachfolger suchte. Der studierte Betriebswirt, der seinerzeit als leitender Angestellter in einer völlig anderen Branche tätig war, fand die Idee, sich beruflich nochmal komplett zu verändern, zunächst ganz spannend. Kalle Thiele begann, den

Markt zu analysieren. Anderthalb Jahre befasste er sich mit der Situation, dann fiel die Entscheidung, das Geschäft mit- samt Mitarbeitern, Warenlager, Werkzeugen, Maschinen, Fahrzeugen und natürlich auch dem Kundenbestand zu übernehmen. Aus dem Sortiment seines Vorgängers blieben die populären Motorenmarken Mercury, Yamaha, Suzuki und Honda sowie im Bootsbereich das französische Spitzenfabrikat Zodiac übrig, wobei dem ambitionierten Jungunternehmer sofort klar war, das Verkaufsrepertoire zügig erweitern zu müssen. Noch in Kalles »Premieren-Saison« 2019 wurde das Sportboot Center Hannover

offizieller Vertragshändler für den Brunswick-Bestseller Quicksilver Boats und für die mit Außenbordern motorisierten Bootsmodelle aus der vielfältigen Range der Beneteau-Werft. Hinzu gesellten sich die aus russischer Produktion stammenden Aluforce-Leichtmetall-Gleiter. Einen sehr hohen Stellenwert genießt die Service-Schiene. Hier werden sämtliche Wartungs- und Reparaturarbeiten an den vorab genannten Motoren ausgeführt. Auch im GFK- und Bootspflegebereich zeigt man verstärkt Flagge, indem sich geschulte Spezialisten um die Belange der Kundschaft kümmern. Infos: www.sportbootcenter.de

PORTRÄT SPORTBOOT CENTER HANNOVER

»Die ganze Branche fährt momentan auf einer Erfolgswelle!«

SKIPPER: Sie haben die Motorenmarken Mercury, MerCruiser, Volvo Penta, Suzuki, Yamaha und Honda parallel im Programm. Macht man sich damit nicht Konkurrenz im eigenen Haus?

Kalle Thiele: Wir führen diese Markenvielfalt aufgrund des großen Einzugsgebietes. Wegen der geographischen Lage direkt an den Autobahnen A2 und A7 haben wir schon historisch einen riesigen Einzugsbereich als Servicebetrieb. In den letzten zwei Jahren hat sich das Einzugsgebiet durch Betriebsaufgaben anderer Bootswerkstätten merklich erweitert. Wir erwarten in der

nächsten Zeit, dass sich unsere Marktposition in Niedersachsen, und zwar nicht nur im Servicebereich, auch durch den demographischen Wandel nochmals vergrößert.

SKIPPER: Wie würden Sie denn die derzeitige Nachfragesituation im Motorboot-Segment beschreiben?

Kalle Thiele: Die Branche fährt momentan auf einer Erfolgswelle. Der Wunsch nach unabhängiger Freizeit mit Erlebnisfaktor spielt dem Bootshandel in die Karten. Darüber freuen wir uns und nehmen diese Gelegenheit gerne auf.

SKIPPER: Gibt's in Ihrer Firma kurz- oder mittelfristige Zukunftspläne, über die wir an dieser Stelle berichten können?

Kalle Thiele: Wir möchten die Sportboot Center Hannover GmbH als feste Größe im nationalen Bootsmarkt etablieren und weiter gesund wachsen. Speziell im Bereich der trailerbaren Boote bis 3.500 kg Gesamtgewicht. Wenn uns das in den kommenden zwei bis drei Jahren gelingt, wollen wir uns nochmal vergrößern ... ■

Text: Peter Marienfeld

Fotos: Sportboot Center Hannover (3), Peter Marienfeld (1), Beneteau (1)



1. Das Sportboot Center Hannover ist einer von derzeit 20 offiziellen deutschen Quicksilver-Händlern. Im Bild die kompakte Quicksilver Activ 605 BR
2. Verkehrsgünstig gelegenes, insgesamt etwa 2.000 m² großes Betriebsgelände der Sportboot Center Hannover GmbH mit idealer Autobahnanbindung
3. Bootsmotoren aller Art sind beim erfahrenen Werkstattleiter René Neumann in guten Händen
4. Auch die französischen Beneteau-Boote, hier die Flyer 10, gehören zum umfangreichen Verkaufsprogramm des niedersächsischen Fachbetriebes